

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	06.12.2016

Fortschreibung der Denkmalliste; jährliche Mitteilung des Stadtkonservators

Herr Dr. Krings, sachkundiger Bürger für Denkmalschutz und Denkmalpflege, stellte für den Ausschuss Kunst und Kultur am 08.11.2016 folgende schriftliche Anfragen (Beantwortung wurde von Frau Laugwitz-Aulbach auf den 06.12.2016 vertagt):

Seit Beginn der 1990er Jahre war es üblich, dass der Stadtkonservator einen jährlichen Bericht vorlegte, in dem die sog. „Fortschreibung der Denkmalliste“ dokumentiert wurde.

Aufgelistet waren diejenigen Objekte, die

1. neu als Denkmale erkannt worden waren,
2. solche, die zuvor schon im Verzeichnis denkmalwerter Objekte aufgeführt, und im betroffenen Berichtszeitraum in die Denkmalliste eingetragen worden waren, und
3. solche, die zwar zuvor im gen. Verzeichnis aufgeführt, deren Denkmaleigenschaft sich jedoch nach erneuter Prüfung als nicht begründet erwiesen hatte, und die somit aus dem Verzeichnis gestrichen worden waren.

Meine Fragen:

1. Seit wann und warum findet diese Unterrichtung des Ausschusses Kunst und Kultur nicht mehr statt?
2. Ist eine Wiederaufnahme dieser traditionsreichen Informationsform möglich?
Der Unterzeichnende plädiert sehr nachdrücklich für eine Wiederaufnahme dieser Tradition.

Antwort der Verwaltung:

zu Frage 1:

Nach wie vor findet die Unterrichtung des Ausschusses Kunst und Kultur weiterhin statt.

Seit dem Jahr 2009 wurde der Modus der Unterrichtung von einer stringenten jährlichen Mitteilung auf einen flexiblen Modus umgestellt, der sich nach der Anzahl der Eintragungen richtet; d.h. erst bei Erreichen eines gewissen Volumens wird eine Mitteilung verfasst.

Bei dieser Umstellung wurden die Form und der Inhalt der Mitteilung nicht geändert.

Die letzte Mitteilung im Ausschuss fand am 28.04.2015 statt; die nächste wird im Ausschuss Februar/März 2017 erfolgen.

zu Frage 2:

Der Ausschuss entscheidet, ob die Umstellung auf eine jährliche festgesetzte Unterrichtung gewünscht wird.

Vorstellbar ist auch, dass der Konservator eine mündliche Zusammenfassung im Ausschuss vorträgt und eventuell eine Erläuterung zu dem ein oder anderen Denkmalobjekt darlegt.

gez. Laugwitz-Aulbach